# POLYPOINT Portal

Fachgebiet: Medizininformatik
Betreuer: Prof. Dr. Thomas Bürkle
Experte: Jean-Marie Leclerc (Sword Services)
Industriepartner: Erne Consulting AG



## Das Klinikinformationssystem (KIS) POLYPOINT (PP) wurde mit einer Portallösung für externe Zuweiser erweitert. Diese ermöglicht die Online-Buchung von radiologischen Untersuchungen durch externe Zuweiser.

### Einleitung

Die Strategie «Gesundheit 2020» des Bundes fordert unter anderem die Effizienz, Patientensicherheit und Behandlungsqualität zu verbessern. eHealth und Portallösungen können wichtige Werkzeuge sein um dies zu erreichen. Eine Verbesserung der Effizienz sollte bereits mit der Einführung der DRG's geschaffen werden. Dadurch entsteht ein grösserer wirtschaftlicher Druck und Konkurrenz-kampf um Zuweisungen für die Spitäler. Gerade in der Radiologie ist eine effiziente Auslastung der Ressourcen finanziell wichtig.

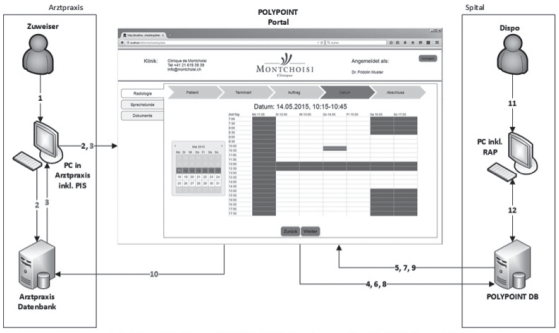


Abbildung 1: Konzept der Terminbuchung via KIS-Portal (rot gekennzeichnete Abläufe noch in Planung)

1. Entscheid zur Online-Zuweisung des Patienten
2. Aufruf des Portals aus dem Praxissystem (PIS) und Übergabe relevanter Patientendaten aus der dessen lokaler DB
3. Übermittlung Patientendaten vom PIS ins Portal
4. Start Buchungsprozess und Abfrage von Terminarten aus PP
5. Übermittlung und Anzeige von Terminarten Radiologie im Portal
6. Abfrage von freien Terminen zur gewählten Terminart
7. Anzeige der freien Terminkapazitäten der Radiologie
8. Buchung des provisorischen Termins in POLYPOINT
9. Rückmeldung zur erfolgreichen/fehlgeschlagenen Buchung
10. Speichern der Buchung ins PIS
11. Terminprüfung im Erne RAP durch Dispo und Bestätigung
12. Buchung definitiver Termin

Auf Nachfrage verschiedener Spitäler wurde das Projekt für eine Portallösung in Zusammenarbeit mit der Firma Erne Consulting AG gestartet. Die Portallösung soll zu mehr Zuweisungen und einer besseren Datenqualität führen. Den niedergelassenen Ärzten soll zudem die Möglichkeit gegeben werden, freie Termine zu sehen und direkt zu buchen.

### Resultate

Auf der Basis einer ausführlichen Anforderungsanalyse mit drei verschiedenen Spitälern und zwei niedergelassenen Ärzten wurden ein Anforderungsprofil erarbeitet.
Daraus wurde das in Abb. 1 ersichtliche Konzept und der Prototyp in Form einer Webapplikation mit direkter KIS-Anbindung entwickelt.

### Diskussion

Das POLYPOINT Portal bietet durch eine strukturierte Auftragserfassung inkl. Pflichtfelder sowie die Übernahme von Daten aus dem PIS eine verbesserte Datenqualität und erlaubt es dem Zuweiser, konkrete Termine für seine Patienten zu buchen.
Vorhergehende Studien im Bereich Web-basierte Buchungssystem zeigen, dass neben der Datenqualität die Benutzerakzeptanz eine wichtige Rolle zur erfolgreichen Einführung einer Portallösung spielt. Die Benutzer-akzeptanz hängt stark von Aufwand und Ergebnis ab.
Seitens der mehrfach befragten Spitäler und Ärzte wurde das Portal und die Usability positiv bewertet. Um die Benutzerakzeptanz und die Steigerung der Zuweisungen definitiv belegen zu können stehen noch weitergehende Feldstudien aus.

Michael Heeb

Ivan Mischa Wissler